Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie
Herausgeber: Verband Schweizerischer Vereine für Pilzkunde
Band: 91 (2013)
Heft: 1

Artikel: Die Cortinarien-Familie in Schwarzenburg 2012
Autor: Rohner, Oswald
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-935425

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Die Cortinarien-Familie in Schwarzenburg 2012

OSWALD ROHNER

Ein Kurzbericht von der J.E.C.-Tagung

Rund 100 Cortinarien- und andere Pilz-Freaks aus 10 europäischen Ländern haben an der Cortinarien-Tagung in Schwarzenburg bei Bern vom 16.–22.09.2012 teilgenommen. Die Erwartung, den richtigen Zeitpunkt getroffen zu haben, um endlich wieder in einer Cortinarien-Schwemme zu schwelgen, blieb unerfüllt. Dennoch fand sich genügend interessantes Fundmaterial zur Bearbeitung. Die Tagung war von Mohan Rolf und Monika Weber, Präsident bzw. Aktuarin der SVEC (Schweizerische Vereinigung zur Erforschung der Cortinarien) bis ins Detail hervorragend organisiert. Zusammen mit ihren Helferinnen und Helfern haben sie den Teilnehmern eine unvergessliche Woche beschert, wofür dem ganzen Team ein riesengrosser Dank gebührt.

Das EAZS als Kongress-Zentrum

Das Ausbildungszentrum des Bundes in Schwarzenburg (EAZS) als Tagungsort war ideal. Die Kongress-Teilnehmer schätzten es sehr, dass Übernachtung, Verpflegung und Arbeitsräume sich in einem Umkreis von nicht einmal 100 m befanden. Zudem bot die EAZS-Infrastruktur mit den grosszügigen Räumlichkeiten und den modernsten technischen Einrichtungen den Teilnehmern beste Voraussetzungen, um ihre Funde zu bearbeiten.

Exkursionen und Funde

Der Morgen war jeweils für Exkursionen in Laub-, Nadel- oder Mischwälder der näheren Umgebung reserviert. Täglich besprachen die Mykologen André Bidaud, Dr. Francesco Bellù, Günter Saar und Karl Soop unter Einsatz eines Projektionsgeräts interessante Gruppen von Cortinarien. Diese Fundbesprechungen sind wertvoll zur Weiterbildung und bieten den Teilnehmern Gelegenheit, den Experten ihr Wissen durch Fragen zu entlocken. Günter Saar, Mitglied der seit 2 Jahren tätigen J.E.C.-Arbeitsgruppe Gen-Sequenzierungen, bezog jeweils die neusten Ergebnisse von DNA-Analysen, z. B. der Sektionen Scauri und Caerulescentes, in die Besprechungen ein. Auf die Taxonomie und die Nomenklatur der Pilze haben diese DNA-Analysen weitreichende Auswirkungen.

Alle mit Namen und Daten versehenen Funde und Fundzettel wurden von Dr. Ingvar Cramer mit seiner Crew täglich fotografisch erfasst und in eine Datenbank überführt. Diese neue Art der Funderfassung könnte für Tagungen Standard werden, bedarf aber noch der Optimierung, was das korrekte und vollständige Ausfüllen der Fundzettel und die Kontrolle der Bestimmung anbelangt. Für den persönlichen Gebrauch ist bei Dr. Cramer (ycr@svec.cortinarius.ch) die Liste mit den Fundzetteln und Pilz-Bildern als PDF-Datei erhältlich. Damit hat man gleichsam ein Archiv der eigenen, aber auch der Fremd-Funde und kann sofort darauf zugreifen.

Cortinarien-Funde seltener oder sonst wie interessanter Arten der Tagung 2012 sind als Exsikkate im Naturkundemuseum in Bozen herbarisiert. Die Liste aller jeweiligen Exsikkate der Kongresse ist in den Journalen 9/2007 bis 14/2012 publiziert.

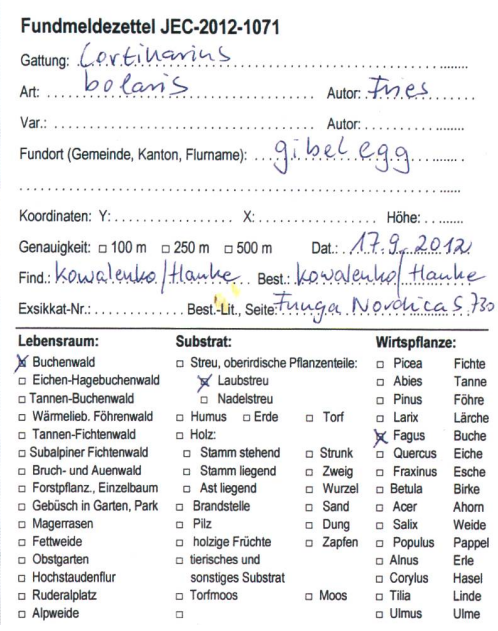
Gala-Abend und GV

Das gesellschaftliche Highlight war wie an jedem Kongress der Gala-Abend. Die Teilnehmer wurden nicht nur kulinarisch, sondern auch mit einheimischer Kultur (Schüler-Steelband und Chörli Heimelig, je von Schwarzenburg) verwöhnt. Vorgängig fand die Generalversammlung statt, an welcher Oswald Rohner, Einsiedeln, das Präsidium von Dr. Karl Kob aus Bozen übernahm. Zur neuen Kassiererin anstelle von Maria Fresi wurde Monika Weber aus Müllheim, Thurgau, gewählt.

2013: 30-Jahr-Jubiläum

Die Association Journées Européennes du Cortinaire J.E.C. wurde 1983 in Bédarieux, Südfrankreich, vom berühmten Mykologen René Charles Azéma (1909–2008) gegründet. 2013, wenn die J.E.C. ihr 30-jähriges Bestehen feiern darf, findet die Tagung wiederum in Bédarieux statt, und zwar vom 20.–26. Oktober 2013. Der neue Präsident wird sich freuen, wenn auch aus der Schweiz viele Cortinarien-Freunde am Kongress teilnehmen werden.

Neuerungen in Schwarzenburg: Fund …



Fundmeldezettel JEC-2012-1071

Gattung: Cortinarius
Art: bolaris Autor: Fries
Var.: Autor:
Fundort (Gemeinde, Kanton, Flurname): gibel egg
Koordinaten: Y: X: Höhe:
Genauigkeit: ☐ 100 m ☐ 250 m ☐ 500 m Dat.: 17.9.2012
Find.: Kowalenko/Hauke Best.: Kowalenko/Hauke
Exsikkat-Nr.: Best.-Lit., Seite: Fungi Nordica S 730

Lebensraum:	Substrat:		Wirtspflanze:	
☒ Buchenwald	☐ Streu, oberirdische Pflanzenteile:		☐ Picea	Fichte
☐ Eichen-Hagebuchenwald	☒ Laubstreu		☐ Abies	Tanne
☐ Tannen-Buchenwald	☐ Nadelstreu		☐ Pinus	Föhre
☐ Wärmelieb. Föhrenwald	☐ Humus ☐ Erde	☐ Torf	☐ Larix	Lärche
☐ Tannen-Fichtenwald	☐ Holz:		☒ Fagus	Buche
☐ Subalpiner Fichtenwald	☐ Stamm stehend	☐ Strunk	☐ Quercus	Eiche
☐ Bruch- und Auenwald	☐ Stamm liegend	☐ Zweig	☐ Fraxinus	Esche
☐ Forstpflanz., Einzelbaum	☐ Ast liegend	☐ Wurzel	☐ Betula	Birke
☐ Gebüsch in Garten, Park	☐ Brandstelle	☐ Sand	☐ Acer	Ahorn
☐ Magerrasen	☐ Pilz	☐ Dung	☐ Salix	Weide
☐ Fettweide	☐ holzige Früchte	☐ Zapfen	☐ Populus	Pappel
☐ Obstgarten	☐ tierisches und sonstiges Substrat		☐ Alnus	Erle
☐ Hochstaudenflur	☐ Torfmoos	☐ Moos	☐ Corylus	Hasel
☐ Ruderalplatz	☐		☐ Tilia	Linde
☐ Alpweide			☐ Ulmus	Ulme

… und Fundzettel.

Begrüssung der JEC-Teilnehmer mit Alphorn.